



OT Lagertagebuch



Lagerschnappschuss Wie die Jubla Härkingen (auf dem Bild) waren auch viele andere Scharen diese Woche in einem Sommer(Abenteuer-)Lager. Als kleine Helden galt es das Böse zu besiegen und für das Gute zu kämpfen - sei es in einer Märchenwelt, auf einem anderen Planeten oder auf einer Mafiosi-Residenz. Das Abenteuer geht nun aber langsam zu Ende. Wobei immer noch gilt: «Nach dem Lager» heisst «vor dem Lager». (OTR)

FOTO: ZVG

Pfadi Gösgen

Gold- und Naturrausch im Calancatal

4 Stunden 38 Minuten Zugfahrt über den Gotthardpass in einem alten SBB-Waggon ohne Klimaanlage bei Temperaturen von rund 35 Grad - So sah unsere anstrengende Anreise ins Calancatal aus. Doch sie hatte sich definitiv gelohnt: Wir wurden von einem verarmten Landbesitzer empfangen, welcher uns seine Goldminen zur Pacht anbot. Natürlich willigten wir ein und wenig später wurde bereits das erste Gold gefördert. Schliesslich war es das Ziel, am Ende der Woche möglichst viel Gold zu besitzen.

Jedoch hatte sich die lange Reise nicht nur des Goldes wegen gelohnt. Unser Lagerhaus «Casa del Pizzò» war optimal für die ganze Abteilung und erst recht noch an einer wunderbaren Stelle gelegen. Zudem lud die Calancasca in unmittelbarer Nähe in diesen heissen Tagen jeweils zu einer Erfrischung ein.

Doch nicht nur zum Baden war die Calancasca gut. Die Wölfe fanden nach längerem Suchen mehrere Goldstücke am Flussufer. Da sie bereits an den Vortagen viel Ehrgeiz gezeigt hatten, war ihr Konto bei der «Bank of Calancatal» bereits gut gefüllt. Die 3 Pfadergruppen (Fähnli) dagegen hatten bis anhin nur wenig Gold gewinnen können und dementsprechend lausig war auch ihr Kontostand.

Die Frage für die letzten zwei Tage ist nun: Schaffen es die Pfader, nochmals alles zu geben und genügend Gold aufzutreiben, um die Wölfe doch noch einzuholen? LARISSA MORGER



Tschaggo, Capri, Aramis, Papaya, Aqua, Yakari, Spike, Cassiopaya, Fokus, Dingo und Fuchur.

ZVG

SMS AUS DEM LAGER

Wir haben heute Besuch von DJ Ötzi. Er möchte seine Geliebte wiedersehen, muss dafür aber ein ganzes Stück wandern. Wir helfen ihm, sich sportlich und kartenkundentechnisch vorzubereiten. Jubla Trimbach

Es ist wiederum Zeit, die Abzeichen liegen bereit. Das Wissen wird auf die Probe gestellt, damit sich unser Pfadiwissen erhellt. Die Süssigkeiten haben sie genommen, weil wir sonst nicht essen wollen. Die Energy-Drinks natürlich auch, sonst bleiben wir noch ewig auf. Pfadi Gösgen

Es werden für die Kürung des Mafiabosses die letzten Punkte gesammelt, dekoriert und herausgeputzt. Nun kann der ganze Abend gefeiert werden. Jubla Härkingen

SMS mit Stichwort OTLager an 919 (20 Rappen/SMS).

DAS LAGERTAGEBUCH

Diese Rubrik entstand in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Solothurnischer Jugendverbände (ASJV). Während einer Woche konnten Scharen aus ihren Lagern berichten.